

Halt die Klappe, Gilderoy!

Das komplexe Leben des Severus S. aus H. in E.

Von LittleOwlet

Kapitel 4: Vier Gründe

Immer noch befinden sich Gilderoy Lockhardt und seine kleine Reisegesellschaft auf dem Flugplatz von Mullorca - und küssen den Boden...

Draco (liegt auf dem Boden und umarmt Harrys Füße): Ich dachte, ich würde diese Füße nie wieder unter den meinen spüren!

Harry (steht verwirrt da; läuft rot an, da ihm die Situation irgendwie peinlich vorkommt): Ähm, Malfoy... Ich meine, Draco...

Draco: Nenn' mich ruhig "Sexhasi" oder "meine kleine Strandkrabbe".

Ron (geht energisch dazwischen): Das wird er nicht! Nur ich bin sein kleines, rotes Gummibärchen!

Hermine (verdreht genervt die Augen, als sie an den dreien vorübergeht): Ich glaube, mich wage daran zu erinnern, dass dieses Gespräch schon einmal stattgefunden hat. Fällt der Autorin nicht Besseres ein?

Terry-chan: Ich hab' euch gerade alle, ausnahmslos, gesund und in einem Stück nach Mullorca gebracht und du stellst schon wieder Ansprüche? Na warte...

Hermine (verspürt auf einmal das Bedürfnis, die Geschichte von Sirius' Schönheit zu hören): Sirius, erzähl mir doch die Geschichte von deiner Schönheit.

Sirius (grinst breiter als Lockhardt, fährt sich verführerisch durch seine Haare und wirft sexy Blicke in die Runde): Natürlich erzähle ich immer wieder gerne, die interessante und aufregende, Oscar-verdächtige und Film reife Geschichte meiner unvergleichlichen Schönheit. (lutscht noch einmal an seinem Lolli und wischt sich dann die klebrigen Hände an seinem Umhang ab)

Die Schüler verkrümeln sich langsam alle nacheinander, nur Hermine muss stehen bleiben und Sirius Vortrag lauschen...

Sirius: Also, ich wurde als ältester und hübschster Sohn der Familie Black geboren.

An einem wunderschönen Tag, in einem wunderschönen Monat an einem wunderschönen Ort. Doch das schönste an diesem Tag, diesem Monat und diesem Ort war ich. Ich, das schönste Baby, das je die Welt erblickt hat. Nicht so, wie diese kleinen, schleimigen Dinger ohne Zähne und Haare. Ich war viel, viel hübscher. Dass ich keine Haare hatte, brachte meine wunderbar hübsche Kopfform richtig schön zur Geltung und mein Lächeln war selbst ohne Zähne das perfektste Lächeln der Welt. Ich war also schon immer schön. Und dann wurde ich einen Tag nach meiner wunderbaren Geburt zwei Tage alt...

Terry-chan: Schön lächeln, Hermine! (grinst fies)

Lockhardt (grinst so breit wie immer): So, meine lieben Schüler. Wir sind in einem sehr luxuriösen Hotel untergebracht, dem "Four Reasons".

Draco: Heißt das nicht eigentlich "Four Seasons"?

Lockhardt (grinst immer noch): Nein, ich rede vom "Four Reasons", das Hotel, in dem Peter Pettigrew für uns gebucht hat!

Voldi (schreit hysterisch, rennt weg): PETER! PETER! PETER!

Lockhardt beachtet Voldi gar nicht, sondern führt seine Schüler und Kollegen durch die Flughafenwarte Halle hinaus auf einen runden Platz. Zielstrebig geht er auf ein altes, schäbiges Gebäude zu, das nach Katze stinkt. Am Eingang treffen sie einen Portier mit fettiger, babyblauer Uniform, dem sie die Tür aufhalten müssen, während er vortäuscht, zu arbeiten.

Lockhardt (stolz): Das Hotel hat vier Sterne!

Harry: Vier Sterne, für WAS denn? Der Kofferträger da trägt nur ne Schürze wo draufsteht "Ich bin ein Sansculotte".

Fred: Na und? Was ist so schlimm daran?

Harry (schreit): Die tragen keine Unterwäsche! Auch nicht unter Schürzen!

Schüler (schütteln sich alle angewidert): Igitt!

Dumbledore: Wie wäre es, mit einem kleinen Spielchen? (hüpft hyperaktiv herum) Lasst uns herausfinden, wofür die vier Sterne stehen! Das wird richtig lustig!

Snape (sarkastisch): Klar, natürlich wird es lustig.

Dumbledore: Wolltest du mit gerade zustimmen, Severus?

Terry-chan (ironisch): Sicher wollte er das! (schreit) Nun fangt endlich an, was Witziges zu machen, oder ihr seid alle gefeuert!

Schüler: Ja, ja... schon gut! (gehen wieder an die Arbeit)

Pi-chan: Krieg ich ein Eis?

Terry-chan: Erst, wenn diese Episode fertig ist! Los, komm schon, wir haben noch ne Menge Arbeit vor uns...

Empfangsdame (unfreundlich und genervt): Checken Sie hier nun ein, oder nicht? Das hier is'n anständiger Laden, also benehmen Sie sich. (ruft dem Portier zu) Hast du die Nutten für heute Abend bestellt, Knut?

Snape: Dieser Schuppen ist doch echt...

Remus (schlägt Sev von hinten mit einem Knüppel nieder): So, jetzt hab ich mein Sevy-Honey ganz für mich alleine! (schleift ihn Richtung Fahrstuhl)

Empfangsdame: Da kommen ja schon die anonymen drogensüchtigen Kannibalen und wollen was essen - sie haben einen langen, anstrengenden Fußmarsch durch die Berge zurückgelegt.

Mrs. Weasley* (lächelt verhalten): Nun, ich denke, wie sollten jetzt ganz schnell alle auf unsere Zimmer und das "Ich bin ungenießbar"-Schild raushängen. (drückt allen in aller Hast Schlüssel in die Hand und schiebt die gesamte Meute die Treppe hinauf)

*[Anm. d. g. u. a. A.: sie hat bereits das Hotel auf Mullorca für uns getestet und ist in der Zwischenzeit aus dem Hotelpool gestiegen, um ihre Kinder und deren Freunde, Lehrer und Lover zu begrüßen]

Pi-chan (bleibt als einzige in der Lobby zurück): Terry-chan, krieg ich ein paar Gummibärchen von der Rezeption?

Terry-chan (kommt zurück gerannt): Später, jetzt nicht. Nach der Episode... (schleift Pi-chan mit sich)

Natürlich, um dieser ganzen Sache Schwung zu verleihen und um die Einschaltquoten kräftig nach oben zu treiben teilen sich Harry, Ron und Draco ein kleines Zimmerchen...mit nur einem Bett:

Harry (versucht, seine Koffer auszupacken und dabei nicht auf Draco und Ron zu achten, die sich an seine Beine klammern und obszöne Bemerkungen machen)

Prof. Trelawney (kommt hereingestürzt): Jemand wird sterben! DU!

Harry: Ähm... Professor? Sie deuten gerade mit ihrem Finger auf eine Nachtschlampe.

Prof. Trelwaney (räuspert sich): Pardon, mein Fehler. (deutet auf etwas anderes) DU wirst sterben!

Draco: DAS ist der Fernseher.

Prof. Trelwaney: Aller guten Dinge sind drei. DU wirst sterben! (deutet auf Percy, der gerade zur Tür hereinkommt)

Percy (schaut verwirrt drein): Was ist...? (fällt tot um)

Ron: Ist er tot?

Draco: Da stand, dass er tot umfällt, also ist er ja wohl auch tot.

Ron: Entschuldigung, das hab ich überlesen.

Harry: Ihr könnt hier nichts lesen, das hier ist zwar eine Fanfiction für die Leser, aber für uns ist das grausame Realität.

Ron und Draco (verliebt; hören gar nicht, WAS er sagt): Du hast ja so recht, Harry. (ihre Pupillen werden zu kleinen Herzchen)

Prof. Trelwaney (steigt über Percy): Ich geh dann mal wieder, Herzchen. Ich hab noch andere Tode vorherzusagen. (läuft hysterisch lachend davon)

Draco, Ron und Harry (schauen ihr verwirrt nach; entschlossen): Lasst uns die Zimmerbar leeren!

Ein lausiges Glas Malzbier später...

Draco (liegt sturzetrunken auf dem Boden; hat Schluckauf): Hick... Ich glaube... hick... ich habe noch nie... hick... so sexy ausgesehen. (übergibt sich auf das Kopfkissen)

Ron (nuschelt im Vollrausch): Isch steh' auf Dann-iel Kübbel-böck! Isch hatte schon Sex mit ihm!

Harry (ebenfalls total blau): Und ich... ich... ich... ich... ich hatte schon mal... hatte schon mal... schon mal... schon mal... S... S... S... Sex... Sex... Sechs Richtige im Lotto. (fällt um)

Ron: Wow, ich sehe drei Harrys! Mit welchem davon soll ich zuerst rummachen? Die sehen alle so süß aus!

Draco (rappelt sich unter Ächzend und Stöhnen auf und wankt auf Ron zu): Weasley, ich bring dich um! (will auf Ron losgehen, greift daneben und fällt aus dem Fenster)

Draco landet hart auf dem Pflasterstein vor dem Hotel wo sich Hermine gerade immer noch gebannt Sirius fesselnder Geschichte seiner Schönheit anhört:

Sirius (erzählt immer noch): ...so haben ich und James... (bemerkt Draco, der gerade aus dem Fenster gefallen ist) Hey, wagst du es etwas, die packende und reißerische Geschichte meiner unvergleichbaren Schönheit zu stören?

Hermine (erleichtert): Draco, mein Ritter in der strahlenden Rüstung! (ihre Pupillen werden ebenfalls zu kleinen Herzchen)

Draco liegt da und rührt sich nicht.

Hermine: Ähm... ist er tot? Nein! (beugt sich über Draco und fängt an zu weinen)

Dumbledore (spaziert fröhlich vorbei; pfeift ein Liedchen): Ich bin zu sexy für meinen Zauberumhang, zu sexy für meinen Spitzhut... (bemerkt Sirius, Hermine und Draco)
Ah, ist das heute nicht ein wunderschöner Tag!

Hermine: Draco ist tot!

Dumbledore (überhört Hermine einfach): Ja, ich fühle mich prächtig. Wie ein 123-jähriger, wirklich! Ist das Leben nicht schön?

Sirius: ICH bin viel schöner als das Leben, was ich mit meiner nächsten Geschichte beweisen werde. Also, es war ein schöner Tag, aber ich war das schönste an diesem Tag...

Lockhardt (sein Weg führt ebenfalls zu der kleinen Gruppe, um wieder ein bisschen Stimmung hineinzubringen): Hallo, meine Lieben. Habt ihr mich vermisst?

Alle: Nein!

Terry-chan: Hey, so was zu dem armen Gilderoy zu sagen ist wirklich gemein!

Hermine (verzweifelt; mit Nachdruck): Draco ist tot!!!

Pi-chan (zuckt mit den Schultern): Ja und? Das hat Professor Trelawney schon vor einer halben Stunde vorhergesagt.

Terry-chan: Moment mal... Wenn Draco stirbt, dann hat meine Fanfic ihre ganze Thematik verloren! Das geht nicht! Draco lebt noch. Passt auf!

Harry und Ron fallen ebenfalls aus dem Fenster und landen auf Draco und Hermine.

Pi-chan (verdreht die Augen): Toll, jetzt sind Harry, Ron, Draco UND Hermine tot. Was haben wir davon?

Terry-chan (genervt): Hey, ich mach das schon, ja? Also lass mich mal machen, ich krieg das hin.

Sirius: Soll ich euch helfen? Ich bin ein kleiner Sonnenschein, der die kleinen Blümchen alle zum Leben erweckt. (grinst)

Terry-chan: Nein danke, nicht nötig. Ich krieg dieses Problem schon alleine wieder in den Griff.

Dumbledore: Problem? Es gibt kein Problem. Mir geht's gut!

Pi-chan: Ich will Gummibärchen!

Terry-chan: Wie soll ich diese Fanfic noch retten, wenn ihr mich nervt! Ich muss mich konzentrieren also seid mal alle still, sonst Sorge ich dafür, dass ich demnächst alle mit euren Zahnbürsten das Klo des Schreckens schrubbt, verstanden?

Eine Fanfare wird geblasen, ein roter Teppich ausgerollt; Leute, kreischende Fans und ein paar Pseudo-Akademiker kommen herbeigelaufen...

Terry-chan (gerührt): Ein roter Teppich für mich? Aber das... das...

Pi-chan: Das wäre nicht nötig gewesen?

Terry-chan: Nein! Das wäre schon lange mal nötig gewesen, immerhin bin ich die geniale und allwissende Autorin.

Doch da kommt ein anderer den roten Teppich entlang geschritten:

Peter Pettigrew (steht breit grinsend aus der Matte, bzw. dem roten Teppich): Ich bin es, Mr Pettigrew!!!

Sirius (aufgebracht): Mr Pettigrew? Früher war das aber noch "Wurmschwanz"! Und außerdem: Wieso huldigen die ihm, wie einem super-männlichen Model für Damenunterwäsche? ICH sehe viel besser aus als ER! Ich kann immerhin die Oscar-verdächtige Geschichte meiner unglaublichen Schönheit erzählen.

Terry-chan: Und ich bin immerhin die geniale und allwissende Autorin und kann die Geschichte dieser Fanfic erzählen! Und ich kann sogar Tote wieder lebendig machen:

Draco: Harry? Wieso liegst du auf mir? Heißt es das, was ich glaube, dass es das heißt? (will Harry leidenschaftlich küssen, bekommt aber nur Hermines Schuh zu fassen)

Harry: Ich bekommt keine Luft mehr!

Pi-chan: Na, so würd' ich das nicht sagen: Immerhin kriegst du noch genug Luft, um zu sagen, dass du keine Luft mehr kriegst...

Hermine: Jetzt hört endlich mit den Haarspaltereien auf und tut was Sinnvolles!

Terry-chan: Werden wir etwa schon wieder anspruchsvoll, Hermine?

Ron: Hey, ich hab einen der vier Gründe für die vier Sterne gefunden: die putschen ihr Malzbier mit Rasenmäherbenzin und Friteusenfettlöser auf!

Dumbledore (stampft beleidigt mit dem Fuß auf dem Boden auf wie ein kleines Kind): Ach Menno, ich wollte doch als erster einen Grund finden! Aber den nächsten krieg ich bestimmt raus.

Pi-chan: Na ja, das erklärt, dass ihr drei ne Fahne habt, wie der Typ bei McDoof am

Drive während der Grasburger-Wochen.

Ron: Apropos McDoof, hat jemand Lust auf Fast-Food?

Pi-chan: ICH! ICH! ICH! (wedelt wild mit den Armen herum)

Inzwischen haben sich alle um Peter gedrängt, um einen Blick auf ihn zu erhaschen, nur Sirius und Dumbledore schmollen...

Sirius: Ich bin viel, viel hübscher als Peter. Wieso ist er auf einmal so berühmt?

Dumbledore: Ja, ich würde mich freuen, wenn du mir eine Schachtel Pralinen schenken würdest.

Peter lässt sich währenddessen genüsslichen von seine Supermodel-Frauen mit Trauben füttern...

Voldi (stürmt in die Menge, stößt die Supermodels zur Seite und schnappt sich Peter):
JETZT GEHÖRT ER WIEDER MIR!!! (lacht hysterisch)

Zu früh gefreut, lieber Voldi! Da kommt schon die liebenswerte, alte Dame vom Empfang, holt einen Gummiknüppel aus ihrem Strumpfband und schlägt Voldi damit KO!

Draco (beeindruckt): Wow, das ist ja hier fast so, wie in der Besserungsanstalt für verhaltensgestörte Mädchen!

Hermine: Woher weißt du, wie es in einer Besserungsanstalt für verhaltensgestörte Mädchen zugeht? (mustert Draco misstrauisch)

Terry-chan: Ich bin die allwissende Autorin, ich weiß, woher er das weiß!

Draco (hält Terry-chan den Mund zu): Ähm... sagte ich "Besserungsanstalt für verhaltensgestörte Mädchen"?

Ron (nickt): Ja, das hast du gesagt.

Draco (versucht sich verlegen herauszureden): Ich meine eigentlich die Besserungsanstalt für pyromanisch-veranlagte Kuschtiere! Genau, die Anstalt für Plüsch-Pyromanen.

Harry: Jedenfalls wissen wir jetzt, wofür der zweite Stern steht: hier herrschen 1 A Sicherheitsvorkehrungen und jeder Mitarbeiter hat einen Waffenschein und ist in drei Formen des unbewaffneten Nahkampfes ausgebildet!

Knut, der Portier: Genau!

Dumbledore (beleidigt): Aber ich wollte doch den zweiten Grund herausfinden! Ach Menno, ihr seid alle gemein! Potter, wegen Spielverderberei ziehe ich Gryffindor eine

Millionen Hauspunkte ab.

Hermine: Wir haben nicht einmal eine Millionen Hauspunkte!

Dumbledore: Penetrante Besserwisserin! Dann habt ihr eben jetzt eine Millionen Hauspunkte - zur Strafe!

Tigger (kommt aus Dracos Tasche heraus): Der wird ja auch von Sekunde zu Sekunde seniler! Na ja, im Rechnen war er ja ohnehin nie der Beste...

Harry, Hermine, Draco u. Ron nicken zustimmend.

Peter (räuspert sich): Ich achte darauf, dass mein Personal überdurchschnittliche Qualitäten aufweist. Sie sind nicht nur in waffenloser Selbstverteidigung ausgebildet, sondern können sich auch 210 Schachzüge merken, beherrschen alle europäischen Sprachen, drei arabische und Sanskrit, können Golf spielen wie Tiger Woods und Sam kann sogar eine Hummergabel von einer Krabbengabel unterscheiden.

Harry: Wer ist nun schon wieder Sam?

Hermine: Und wieso stellt er überqualifizierte Leute ein, die zwar an einer Schachweltmeisterschaft teilnehmen könnten, aber die weder eine Tür aufhalten, ein nettes Wort sprechen oder auch nur ihre Haare oder Kleider waschen können?

Ron: Harry-Mäusschen, der Whirlpool ist gerade frei...

Draco: Hast du Lust, mit mir ein bisschen zu whirlen, Harry-Berry?

Peter: Um auf eure Frage zurück zu kommen: Ich fördere das Talent meiner Angestellten auf anderer Basis, denn so werden sie glücklich und arbeiten besser, weil sie mehr Selbstwertgefühl bekommen - ein psychologischer Trick, den mir Prof. Dr. Dr. A.M. empfohlen hat. Und wegen dieser ausgeklügelten Geschäftsführung hat mein Hotel den dritten Stern bekommen.

Hermine: Glückliche und gute Arbeiter? Dass ich nicht lache! Prof. Dr. Dr. A.M. sollte noch mal zur Universität zurück - oder in die Grundschule, denn ihre perfiden Theorien sind absolut irrational!

Terry-chan (fletscht wütend die Zähne): Na warte, dass hast du nicht umsonst gesagt... (schmiedet einen hinterhältigen Racheplan)

Dumbledore: Verrate doch nicht schon alles, Pettigrew! Dafür ziehe ich Gryffindor Haus drei Millionen Punkte ab.

Hermine: Gryffindor hat überhaupt keine drei Millionen Punkte - nur eine Millionen, die Sie uns vorhin gegeben haben.

Dumbledore: Dann hat Gryffindor jetzt eben zur Strafe drei Millionen Punkte!

Tigger: Sagt jetzt bitte nichts dazu!

In der Zwischenzeit haben Draco und Ron Harry geschnappt und ihn Richtung Whirlpool gezerrt...

Hermine (schaut ihnen traurig nach; theatralisch): Warum liebt mich nur keiner?

Terry-chan: Weil du andauernd die Fähigkeiten der genialen und allwissenden Autorin dieser Fanfic in Frage stellst! Du musst alles immer besser wissen, jedes Mal das letzte Wort haben, du bist stur, nachtragend und rachsüchtig!

Pi-chan (flüstert zu Tigger): Redet Terry da gerade von Hermine oder von sich selber?

Tigger: Schwer zu sagen...

Hermine: So bin ich überhaupt nicht!

Terry-chan: So bist du wohl!

Sirius: Jetzt beruhigt euch doch mal, Kiddis! Soll euch der Onkel Sirius nicht lieber eine seiner tollen Geschichten erzählen?

Alle (ehrlich): NEIN!

Dumbledore: (denkt) Ich muss schnell den Grund für den vierten Stern herausfinden, damit ich das Spiel gewinne!

Pi-chan: (denkt) Ich muss schnell den Grund für den vierten Stern herausfinden, damit die Episode zu Ende ist und ich endlich mein Eis bekomme!

Fred (kommt mit George aus dem Hotel; wedelt mit einer Broschüre): Hey, hier auf Mullorca gibt es jede Menge toller Sachen, die man machen kann: Strände, Vergnügungsparks, Einkaufszentren, Eiscremerestaurants und Pfadfindertreffen!

Dumbledore: Vergnügungsparks? (seine Augen beginnen zu funkeln wie die eines kleinen Kindes am Weihnachtsmorgen)

Pi-chan: Eiscreme? (ihre Augen beginnen zu funkeln wie die einer Pi-chan, wenn sie das Wort "Eiscreme" hört)

Die beiden beginnen, den Reiseprospekt zu studieren...

George: Wusstet ihr, dass Professor Trelwaney durch das Hotel geistert und lauter Leute umbringt, indem sie sie ansieht? Das ist unheimlich, Mann!

Fred (schaudert): Ja, absolut unheimlich, Mann. Percy ist schon tot und Lee Jordan auch...

Terry-chan (verdreht genervt die Augen): Ich hab ihr diese Gabe doch nicht gegeben,

damit sie potentielle Quotenlieblinge umbringt! Dieser Frau muss man mal das Prinzip von Gewaltenteilung erklären. Gnade ihr die geniale und allwissende Autorin, wenn sie einen Protagonisten tötet! Momentchen mal... ICH bin die geniale und allwissende Autorin! Und ich gnade ihr nicht!

Pi-chan (schreit vor Freude auf): Hey, Terry-chan! In diesem Reiseprospekt steht der vierte Grund.

Dumbledore: Ich hab ihn zuerst gelesen! Ich hab gewonnen!

Hermine (seufzt): Und, wie lautet der vierte Grund?

Pi-chan u. Dumbledore (lesen im Chor): Peter Petigrews etabliertes Hotel konnte "Three Reasons" konnte sich nun in "Four Reasons" umbenennen lassen. Der Grund - oder besser gesagt, der vierte Grund für einen Stern - ist das von Prof. Dr. Dr. A.M. getestete Programm zur Resozialisierung von religiösen Minderheiten wie Zeugen Jehovas, Neuaposteln, Scientologen, Sportlehrern und Kannibalen dort.

Terry-chan: Moment mal, wann hab ich denn ein Resozialisierungsprogramm für religiöse Minderheiten entwickelt? (denkt angestrengt nach)

Dumbledore: Ja, ich habe siebenundvierzig Zillionen Hauspunkte gewonnen! In welchem Haus bin ich eigentlich?

Peter: Sie waren in Gryffindor, Sir.

Dumbledore: Ach so, stimmt!

Pi-chan: Gehen wir jetzt ein Eis essen?

Terry-chan: Keine schlechte Idee! Gehen wir, da hinten kommen nämlich ein paar Zeugen Jehovas, die nicht so aussehen, als seien sie schon resozialisiert... (schluckt beim Anblick der Kirchenlieder singenden Meute, die auf sie zuschreitet)

So schnell sie können - und es ihre falschen Hüftgelenke zulassen - verlassen unsere Hauptdarsteller den Schauplatz und gehen zurück in ihr komfortables Hotel, das "Four Reasons", wo sie schmackhafte Drinks aus Rasenmäherbenzin und Friteusenfettlöser zu sich nehmen und sich dabei sicher fühlen, denn jeder einzelne aus dem Personal ist eine gedrillte Kampfmaschine, deren andere Begabung dank des Begabtenförderungsprogramms von Prof. Dr. Dr. A.M. gefördert werden - auch wenn der Zimmerservice erst nach Stunden mit der falschen Bestellung erscheint und das Frühstück noch so sehr nach Spiritus schmeckt. Und die religiösen Minderheiten sollte man auch nicht vergessen, die dort resozialisiert werden und mit denen wir alle bestimmt noch eine Menge Spaß haben werden... oder die Spaß mit uns haben werden...?

Harry, Ron, Draco, Pi-chan und Terry-chan stehen in der Lobby und warten auf das Abendessen...

Draco: Ich mag Hotels!

Pi-chan u. Terry-chan: Wir auch!

Harry: Dieses Hotel ist dreckig, das Mobiliar sieht aus wie Sperrmüll, überall stinkt es nach Katze und billigem Aftershave, das Personal ist unhöflich und brutal, das Essen schmeckt wie Gras und Gummireifen...

Pi-chan: Wir meinen ja auch Hotels generell... Das hier ist kein Hotel, das ist eine Absteige!

Terry-chan: Aber zum Glück gibt es noch richtig tolle Hotels. Passt mal auf...:

Ein Scheinwerferlicht geht an; Pi und Terry haben ein Mikrofon in der Hand; Harry, Draco und Ron stehen als Backgroundchor hinter ihnen...

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *Since we walked through the front door*

Pi-chan (singt): *We've never been treated like this before.*

Terry-chan (singt): *All this attention could easily go to our heads.*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *Ride the elevator to our floor.*

Pi-chan (singt): *We get our own key to open the door*

Terry-chan (singt): *We just can't wait to jump on both of these beds!*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *We've got movies in our room.*

Pi-chan (singt): *Fresh cut flowers, oh how they bloom!*

Terry-chan (singt): *Let's go get change!*

Pi-chan (singt): *Don't be the last one in the pool!*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *Later on we think we'll dine.*

Pi-chan (singt): *Why, room service just suits me fine!*

Terry-chan (singt): *Our friends will not believe us back at school!*

Alle (singen): *Goodness you, goodness me!*

Harry (singt): *This is life I've never seen.*

Draco (singt): *The floors just sparkle.*

Ron (singt): *The place really shines.*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *Oh, I really have to say*

Pi-chan (singt): *I could love living like this way!*

Alle (singen): *Why can't we live in a hotel all the time?*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *Hello, room service? How are you?*

Terry-chan (singt): *This is us in 502.*

Pi-chan (singt): *We sure hope this won't be any trouble.*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *We're so hungry, we could eat a horse.*

Terry-chan (singt): *That is a figure of speech, of course.*

Pi-chan (singt): *Did we mention we're friends?*

Terry-chan (singt): *We make everything a double!*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *We'd like ice cream something, real simple.*

Terry-chan (singt): *Four scoops of chocolate and two butterscotch ripple.*

Pi-chan (singt): *We'd like to keep going, but maybe we should stop.*

Terry-chan (singt): *We're so hungry, don't know how long we'll last...*

Pi-chan (singt): *Put it all in a bowl, with a nice cherry on top.*

Alle (singen): *Goodness you, goodness me!*

Harry (singt): *This is life I've never seen.*

Draco (singt): *The floors just sparkle.*

Ron (singt): *The place really shines.*

Pi-chan u. Terry-chan (singen): *Oh, I really have to say*

Terry-chan (singt): *I could love living like this way!*

Alle (singen): *Why can't we live in a hotel all the time? Why can't we live in a hotel all the time?*

Wie wird es auf Mullorca weitergehen? Warum kann man denn jetzt nicht immer in einem Hotel wohnen und dort den Zimmerservice ärgern? Wer ist eigentlich Sam? Welche "freien Gemeinden" gehören noch zu den religiösen Minderheiten?

Und woher weiß Draco, was hinter den verschlossenen Türen einer Besserungsanstalt für verhaltensgestörte Mädchen vor sich geht?

Wird Severus Snape einen Herzinfarkt bekommen, wenn er erfährt, dass Gryffindor jetzt siebenundvierzig Zillionen drei Millionen Hauspunkte hat? Wen wird Professor Trelwaney als nächstes umbringen? Wo haben sich die anderen Hogwarts-Schüler versteckt? Gibt es ein Leben nach dem Tod in Denver? Wie kommt eigentlich die Wärme in die Heizung und was passiert, wenn man drei Tonnen Essiggurken verdrückt?

Fragen über Fragen... Ob es Antworten in der nächsten Episode gibt, oder ob es überhaupt irgendwelche Antwort gibt weiß nur die geniale und allwissende Autorin - ups, das bin ja ich!

Schaltet wieder ein wenn jemand ruft: "Halt die Klappe, Gilderoy!"